

Antrag A12

Antragsteller:

**KV Ennepe-Ruhr, Unna, Dortmund
und Recklinghausen**

Infrastrukturinvestitionen mittelstandsfreundlich und kommunal tragfähig gestalten

Die MIT NRW setzt sich dafür ein, dass die Umsetzung des Sondervermögens Infrastruktur in Nordrhein-Westfalen mittelstandsfreundlich, kommunal tragfähig und transparent erfolgt.

Begründung

Das Sondervermögen Infrastruktur eröffnet NRW die Chance, bestehende Investitionsrückstände abzubauen und zentrale Zukunftsaufgaben entschlossen anzugehen. Entscheidend für den Erfolg dieses Instruments ist jedoch nicht allein das bereitgestellte Finanzvolumen, sondern vor allem eine praxistaugliche und leistungsfähige Umsetzung. Kleine und mittlere Unternehmen sind zentrale Träger von Wertschöpfung, Beschäftigung und Ausbildung und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung von Infrastrukturprojekten. Ebenso sind die Kommunen als Hauptträger der Infrastrukturmaßnahmen auf leistungsfähige Planungs- und Umsetzungsstrukturen angewiesen.

Vor diesem Hintergrund kann eine erfolgreiche Umsetzung des Sondervermögens unter anderem durch folgende mögliche Maßnahmen und Ansatzpunkte unterstützt werden:

- Mittelstandsfreundliche Vergabestrukturen
- Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Mittelverwendung
- Stärkung kommunaler Planungs- und Umsetzungskapazitäten
- Förderung von Ausbildung und regionaler Wertschöpfung
- Fokus auf besonders dringliche kommunale Infrastruktur

Diese Punkte stellen keine Einzelvorgaben oder Detailfestlegungen dar, sondern beschreiben zentrale Erfolgsfaktoren für eine wirksame und nachhaltige Umsetzung des Sondervermögens Infrastruktur.

Damit diese Mittel ihre volle Wirkung entfalten, ist entscheidend, dass die Umsetzung nicht ausschließlich über großvolumige Vergabestrukturen erfolgt. Regionale kleine

45 und mittlere Unternehmen sind zentrale Träger von Wertschöpfung, Beschäftigung
46 und Ausbildung und müssen daher systematisch einbezogen werden.
47

48 Gleichzeitig stehen viele Kommunen vor erheblichen Herausforderungen bei
49 Planung, Vergabe und Umsetzung komplexer Infrastrukturprojekte. Eine gezielte
50 Stärkung der kommunalen Planungskapazitäten erhöht die
51 Umsetzungsgeschwindigkeit, verbessert die Projektqualität und entlastet die
52 Verwaltung.
53

54 Ein jährlicher Transparenz- und Fortschrittsbericht schafft Planungssicherheit, erhöht
55 die Nachvollziehbarkeit der Mittelverwendung und ermöglicht eine sachgerechte
56 politische Begleitung der Investitionen.
57

58 **Votum der Antragskommission:**

59 Annahme